

Glasfaser für CBS

Kreis schließt digitale Lücke: Nach Sanierung jetzt schnelles Internet an Ziegenhainer Carl-Bantzer-Schule

■ **Schwalmstadt-Ziegenhain.** Von einer einspurigen Landstraße zu einer dreispurigen Autobahn – so lässt sich die bevorstehende digitale Transformation an der Carl-Bantzer-Schule (CBS) in Ziegenhain bildhaft beschreiben. Der Schwalm-Eder-Kreis hat mit Hochdruck an einer Lösung für die Gesamtschule im südlichen Schwalm-Eder-Kreis gearbeitet, der aktuell der Zugang zu schnellem Internet noch verwehrt ist. „Die Carl-Bantzer-Schule ist eine von drei Gesamtschulen im Schwalm-Eder-Kreis, die nicht im Ausbaubereich der Breitband Nordhessen GmbH liegen. Die hier zur Verfügung stehende Internet-Bandbreite ist aktuell nicht ausreichend

für digitalen Unterricht. Wir sind froh, für alle drei Schulen eine schnelle und bezahlbare Lösung gefunden zu haben, sodass auch die CBS in Ziegenhain zeitnah mit schnellem Internet versorgt werden kann“, so Landrat Winfried Becker bei einem Termin vor Ort in Ziegenhain mit Schulleiterin Marion Temme, Helmut Balamagi (Mitglied des Kreisausschusses) und Ralf Lohse (Mitglied der Schulleitung).

Die Carl-Bantzer-Schule wurde generell in den vergangenen Jahren umfassend saniert. Der Schwalm-Eder-Kreis hat am Schulstandort seit 2010 insgesamt rund sieben Millionen Euro investiert und



Glasfaseranschluss für die Carl Bantzer Schule in Ziegenhain: (v. li.) Ralf Lohse (Mitglied der Schulleitung), Marion Temme (Schulleiterin), Landrat Winfried Becker und Helmut Balamagi (Mitglied des Kreisausschusses Schwalm-Eder).

Foto: Klagholz/Kreisverwaltung

plant noch weitere Maßnahmen umzusetzen. In der Vergangenheit wurde unter ande-

rem die komplette Sporthalle sowie das Schulgebäude energetisch saniert. Auch im Inneren der Schule wurde sukzes-

sive modernisiert – etwa die Klassen- und Musikräume. Die Carl-Bantzer-Schule wird an einen bereits bestehenden und nahegelegenen Glasfaserknotenpunkt der Deutschen Telekom angeschlossen. So soll künftig eine Übertragungsrate ab 600 Mbit/s im Download möglich sein

„Generell sind wir, was die technische Ausstattung in den Unterrichtsräumen betrifft, sehr gut aufgestellt. Die Bandbreite ist jedoch der Flaschenhals und der ist bei uns derzeit noch sehr schmal. Deshalb sind wir sehr froh, an das Glasfasernetz angeschlossen zu werden. Das gibt uns die Möglichkeit, die vorhandene Technik dann auch vollumfänglich im Unterricht einsetzen zu können“, so Schulleiterin Marion Temme und Ralf Lohse.